

# STATISTISCHE BERICHTE

ZG 43



0 3. MRZ. 2009

0 3. MRZ. 2009



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.: III/13/43

Erschienen am 13. Januar 1956

1  
3 B 2 III c

W e i n m o s t e r n t e 1955

(Endgültige Ergebnisse)

(5218)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Der Witterungsverlauf war für den Weinbau vor allem im ersten Teil der Wachstumszeit des Jahres 1955 wenig günstig. Im Frühjahr blieb es unverhältnismäßig lange kalt und besonders während der meist verspäteten Blüte herrschte allgemein recht schlechtes Wetter. Weitere Schäden entstanden durch Spätfröste im Mai und teilweise durch starken Schädlingsbefall sowie durch Hagel. Der Herbst erwies sich dagegen meist als förderlich für die Entwicklung und auch im Oktober und November war die Witterung noch überwiegend günstig. Der Anteil der ungünstigen Beurteilung in den Berichten lag in dieser letzten Zeit zwischen 12 vH (in Rheinland-Pfalz) und 26 vH (in Hessen). Nach 85 vH aller Meldungen traten im November keine Schäden durch Witterung ein, während nur 4 vH über schwere Schäden berichten.

Die Angaben über die Dauer der Lese gestatten durch ihre Aufgliederung nach Weinsorten interessante Vergleiche zwischen den einzelnen Gebieten. Als frühester Beginn erscheint der 10. Oktober in Hessen beim Weisswein wie beim Rotwein. Als spätester Beginn ist der 26. Oktober in Rheinland-Pfalz für Riesling und Elbling, bei den Rotweinen der 12. Oktober für den Spätburgunder in Bayern verzeichnet. Am frühesten endete für die Weissweine die Lese in Nordrhein-Westfalen beim Müller-Thurgau am 27. Oktober und unter den Rotweinen am 24. Oktober für den Portugieser in Nordrhein-Westfalen. Eine recht erhebliche Streuung zeigt das Ende der Lese beim Müller-Thurgau (bis 22.11.) und beim Sylvaner vom 3.11. bis 25.11. Dies ist der späteste ermittelte Abschlusstermin der Weissweine. Bei den Rotweinen endete die Lese wesentlich früher am 10. November als äusserstem Datum in Hessen und Baden-Württemberg.

#### Beginn und Ende der Lese (einschl. Spätlese)

L A N D	Weissweinsorten			Rotweinsorten		
	Sorte	Beginn der Lese	Ende der Lese	Sorte	Beginn der Lese	Ende der Lese
Nordrhein-Westfalen	Müller-Thurgau	21.10.	27.10.	Portugieser	22.10.	24.10.
	Sylvaner	.	3.11.	Burgunder	22.10.	5.11.
	Riesling	23.10.	15.11.			
Hessen	Riesling	20.10.	20.11.	Burgunder	10.10.	10.11.
	Sylvaner	20.10.	20.11.			
	Müller-Thurgau	10.10.	20.11.			
Rheinland-Pfalz	Sylvaner	24.10.	10.11.	Portugieser	14.10.	31.10.
	Riesling	26.10.	12.11.	Burgunder	14.10.	31.10.
	Müller-Thurgau	17.10.	31.10.			
	Elbling	26.10.	12.11.			
Baden-Württemberg	Riesling	21.10.	5.11.	Trollinger	21.10.	10.11.
	Sylvaner	21.10.	5.11.	Schwarzriesling	21.10.	5.11.
	Müller-Thurgau	11.10.	31.10.	Portugieser	21.10.	31.10.
	Ruländer	21.10.	5.11.	Blauer Spätburg.	11.10.	31.10.
Bayern	Sylvaner	25.10.	25.11.	Spätburgunder	23.10.	4.11.
	Müller-Thurgau	19.10.	22.11.	Frühburgunder	19.10.	5.11.
	Riesling	25.10.	13.11.	Portugieser	22.10.	3.11.
	Elbling	24.10.	4.11.			

Nach der endgültigen Schätzung ist der Hektarertrag mit 40,1 hl für Wein insgesamt gegenüber der Vorschätzung vom Oktober mit 40,0 fast unverändert geblieben. Für den Weisswein hat er sich von 40,9 hl im Oktober auf 40,7 hl vermindert. Dagegen ist beim Rotwein eine Zunahme von 44,2 hl auf 46,5 hl festzustellen. Diese Ertragsergebnisse liegen unter denen der Vorjahre 1954 mit 52,6 hl für Wein insges. und 1953 mit 45,1 hl. Der Hektarertrag dieses Jahres ist der niedrigste nach 1949 mit 26,5 hl.

Die gesamte diesjährige Weinmosternte beträgt 2,40 Mill hl. Sie ist um ein Fünftel kleiner als die vorjährige Menge, während sie hinter 1953 mit 2,45 Mill. hl kaum zurückbleibt. Die Auswirkung des im laufenden Jahre geringeren Hektarertrages wurde durch eine Erweiterung der Rebflächen ausgeglichen.

An der gesamten Weinmostmenge ist der Weißmost mit 1,92 Mill.hl gegenüber 2,49 Mill. hl 1954 und 2,02 Mill. hl 1953 beteiligt. Auf den Rotmost entfallen 0,36 Mill. hl gegenüber 0,45 Mill. hl 1954 und 0,34 Mill. hl 1953. Hierzu kommen weitere 0,13 Mill. hl aus gemischtem Rebanbau in Baden-Württemberg, die in diesem Jahr zu etwa gleichen Teilen zu Weißmost, Rotmost und Schillerwein gekellert wurden.

Die Güte des Weines ist besser als im Vorjahr. Wie 1954 stellt die mittlere Qualität etwa die Hälfte der Weinmenge, dagegen sind die sehr guten und guten Weine mit 30 vH beteiligt gegenüber nur knapp 20 vH im Vorjahr. Entsprechend verminderte sich der Anteil der geringen Qualitäten. Gegenüber den Anteilen der Gütegruppen im Jahre 1953 bleibt ein erheblicher Abstand (vergl.Stat.Ber. III/13/42).

Mostgewichte nach Oechsle und durchschnittlicher Säuregehalt

L A N D	Jahr	90°	80	70	60	weniger	Durch-	Durch-
		und	b.unter	b.unter	b.unter	als	schnittl.	schnittl.
		mehr	90°	80°	70°	60°	Most-	Säure-
Anteile des Mostertrages in vH							Grad	in vom
								Tausend
W e i ß m o s t								
Nordrhein-Westfalen	1955	-	5	43	52	-	69	11,6
" "	1954	-	1	5	65	29	.	13,2
Hessen	1955	2	15	44	33	6	73	12,3
"	1954	1	6	16	44	33	.	12,6
Rheinland-Pfalz	1955	0	5	30	51	14	68	12,4
" "	1954	1	3	18	45	33	.	12,7
Baden-Württemberg	1955	2	11	54	31	2	73	10,6
"	1954	1	8	22	43	26	.	12,2
Bayern	1955	0	4	34	53	9	66	12,7
"	1954	0	2	22	52	24	.	12,7
<u>Bundesgebiet</u>	1955	0	6	33	48	13	69	12,2
"	1954	1	4	18	45	32	.	12,7

noch: Mostgewichte nach Oechsle und durchschnittlicher Säuregehalt

L A N D	Jahr	90°	80	70	60	weniger	Durch-	Durch-
		und	b. unter	b. unter	b. unter	als	schnittl.	schnittl.
		mehr	90°	80°	70°	60°	Most-	Säure-
Anteile des Mostertrages in vH							gew.	gehalt
							Grad	in vom
								Tausend
R o t m o s t								
Nordrhein-Westf.	1955	-	10	27	63	-	70	12,2
" "	1954	-	6	19	55	20	.	11,0
Hessen	1955	3	24	54	17	2	76	11,0
" "	1954	3	23	21	31	22	.	10,0
Rheinland-Pfalz	1955	0	3	20	55	22	64	11,3
" "	1954	0	3	18	59	20	.	9,9
Baden-Württbg.	1955	5	15	44	33	3	71	11,3
" "	1954	1	5	28	51	15	.	12,2
Bayern	1955	7	42	37	14	-	79	11,7
" "	1954	10	12	26	47	5	.	11,1
<u>Bundesgebiet</u>	1955	1	5	25	51	18	65	11,3
" "	1954	0	4	20	57	19	.	10,3

Diese Verbesserung kommt auch in den Anteilen der Mostgewichte zum Ausdruck, die allgemein sehr viel günstigere Verhältnisse als im Jahre 1954 erkennen lassen. Als durchschnittliches Mostgewicht ergaben sich für Weißmost 69°, für Rotmost 65°. Vergleichszahlen für das Vorjahr stehen nicht zur Verfügung. In dem durchschnittlichen Säuregehalt sind Verschiebungen gegenüber dem Vorjahr festzustellen. Im Bundesdurchschnitt verminderte er sich beim Weißmost von 12,7 v.T. im Jahre 1954 auf 12,2 v.T. im laufenden Jahr, während beim Rotmost eine Zunahme von 10,3 v.T. auf 11,3 v.T. im Jahre 1955 ermittelt wurde.

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	W e i n i n s g e s a m t		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
			1	2	3
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1955	49	33,8	1 655
2	" "	1954	50	48,1	2 403
3	<u>Hessen</u>	1955	2 436	34,9	85 076
4	"	1954	2 403	49,2	118 278
5	RB Darmstadt (Weinbaugeb. hess.Bergstr.)	1955	235	26,7	6 267
6	RB Wiesbaden (Weinbaugeb. Rheingau)	1955	2 201	35,8	78 809
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1955	41 479	45,8	1 898 952
8	" "	1954	40 932	59,8	2 446 174
9	Rheinland-Nassau	1955	12 625	51,7	652 646
10	davon: Mittelrhein	1955	1 222	30,7	37 478
11	Nahe (RB Koblenz)	1955	2 822	34,2	96 557
12	Obermosel	1955	489	109,5	53 546
13	Saar	1955	881	42,6	37 531
14	Ruwer	1955	287	47,9	13 747
15	Mittelmosel	1955	3 868	62,8	242 910
16	Untermosel	1955	2 442	57,9	141 392
17	Ahr	1955	574	48,8	27 984
18	Lahn	1955	40	37,5	1 500
19	Rheinhessen	1955	13 970	32,4	452 183
20	davon: Worms und Umgegend	1955	3 905	35,9	140 209
21	Oppenheim und Umgegend	1955	1 337	23,8	31 812
22	Mainz und Umgegend	1955	1 047	30,5	31 975
23	Ingelheim u. Umgegend	1955	1 399	31,3	43 725
24	Wiesbach	1955	1 549	28,6	44 237
25	Bingen u. Umgegend	1955	310	45,0	13 940
26	Nahe (Rheinhessen)	1955	498	43,0	21 392
27	Alzey u. Umgegend	1955	3 925	31,8	124 893
28	Pfalz	1955	14 884	53,4	794 123
29	davon: Mittelhaardt	1955	4 788	57,7	276 388
30	Oberhaardt	1955	7 425	54,3	403 334
31	Unterhaardt m. Zellert.	1955	1 914	47,7	91 205
32	Nahe (Nordpfalz)	1955	757	30,6	23 196

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

noch:		Wein insgesamt					Lfd. Nr.
Geldwert		Güte des Mostes					
je hl	im ganzen	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
DM	1 000 DM	vH					
4	5	6	7	8	9	10	
109	262	- 1	20 5	64 56	16 38	- -	1 2
121	10 314	5	34	45	14	2	3
102	12 033	1	13	34	42	10	4
107	668	.	.	.	.	.	5
122	9 646	.	.	.	.	.	6
101	190 877	2	25	51	20	2	7
102	249 606	1	16	50	27	6	8
124	81 042	.	.	.	.	.	9
114	4 256	.	.	.	.	.	10
110	10 599	.	.	.	.	.	11
93	4 980	.	.	.	.	.	12
130	4 879	.	.	.	.	.	13
119	1 636	.	.	.	.	.	14
141	34 250	.	.	.	.	.	15
123	17 391	.	.	.	.	.	16
103	2 882	.	.	.	.	.	17
113	169	.	.	.	.	.	18
98	44 092	.	.	.	.	.	19
95	13 374	.	.	.	.	.	20
122	3 868	.	.	.	.	.	21
101	3 236	.	.	.	.	.	22
89	3 884	.	.	.	.	.	23
100	4 417	.	.	.	.	.	24
93	1 298	.	.	.	.	.	25
91	1 949	.	.	.	.	.	26
97	12 066	.	.	.	.	.	27
83	65 743	.	.	.	.	.	28
96	26 559	.	.	.	.	.	29
76	30 497	.	.	.	.	.	30
71	6 486	.	.	.	.	.	31
95	2 201	.	.	.	.	.	32

## Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

- 1) Einschl. Mischwein bei Fläche, Ertrag und Geldwert.
- 2) Ravensburg, Tettnang, Exclave Bruderhof - Hohentwiel.
- 3) Ohne Nordrhein-Westfalen.

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

noch:		We i n i n s g e s a m t					Lfd. Nr.
Geldwert		Güte des Mostes					
je hl	im ganzen	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
DM	1 000 DM	vH					
4	5	6	7	8	9	10	
127	50 315	7	43	40	9	1	33
124	54 961	5	40	40	14	1	34
153	24 872	.	.	.	.	.	35
151	110	.	.	.	.	.	36
151	14 047	.	.	.	.	.	37
187	3 283	.	.	.	.	.	38
147	2 380	.	.	.	.	.	39
143	3 564	.	.	.	.	.	40
157	1 331	.	.	.	.	.	41
125	158	.	.	.	.	.	42
107	4 651	.	.	.	.	.	43
109	304	.	.	.	.	.	44
117	94	.	.	.	.	.	45
92	1 691	.	.	.	.	.	46
112	1 618	.	.	.	.	.	47
134	944	.	.	.	.	.	48
108	20 346	.	.	.	.	.	49
117	792	.	.	.	.	.	50
91	124	.	.	.	.	.	51
129	5 217	.	.	.	.	.	52
92	6 100	.	.	.	.	.	53
101	4 102	.	.	.	.	.	54
125	4 010	.	.	.	.	.	55
135	446	.	.	.	.	.	56
136	352	.	.	.	.	.	57
152	57	.	.	.	.	.	58
104	37	.	.	.	.	.	59
136	3 073	2	25	48	20	5	60
101	8 820	1	12	45	32	10	61
135	2 683	.	.	.	.	.	62
153	364	.	.	.	.	.	63
92	26	.	.	.	.	.	64
106 <sup>3)</sup>	254 579 <sup>3)</sup>	3	27	49	19	2	65
105	325 682	1	18	49	27	5	66



noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	W e i ß m o s t		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag	
				je	im
			ha	Hektar	ganzen
			1	2	3
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1955	39	33,1	1 291
2	" "	1954	40	46,8	1 870
3	<u>Hessen</u>	1955	2 376	34,9	82 910
4	"	1954	2 338	49,5	115 821
5	RB Darmstadt (Weinbaugeb. hess. Bergstrasse)	1955	231	26,8	6 187
6	RB Wiesbaden (Weinbaugeb. Rheingau)	1955	2 145	35,8	76 723
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1955	36 172	44,5	1 609 473
8	" "	1954	35 578	58,6	2 083 552
9	Rheinland-Nassau	1955	12 181	51,8	630 424
10	davon: Mittelrhein	1955	1 192	30,5	36 356
11	Nahe (RB Koblenz)	1955	2 800	34,1	95 480
12	Obermosel	1955	489	109,5	53 546
13	Saar	1955	881	42,6	37 531
14	Ruwer	1955	287	47,9	13 747
15	Mittelmosel	1955	3 868	62,8	242 910
16	Untermosel	1955	2 442	57,9	141 392
17	Ahr	1955	190	43,2	8 208
18	Lahn	1955	32	39,2	1 254
19	Rheinhessen	1955	12 233	31,6	386 534
20	davon: Worms u. Umgegend	1955	3 459	34,5	119 336
21	Oppenheim u. Umgegend	1955	1 325	23,8	31 535
22	Mainz u. Umgegend	1955	890	29,4	26 166
23	Ingelheim u. Umgegend	1955	963	30,6	29 468
24	Wiesbach	1955	1 332	27,9	37 163
25	Bingen u. Umgegend	1955	270	46,0	12 420
26	Nahe (Rheinhessen)	1955	431	40,6	17 499
27	Alzey u. Umgegend	1955	3 563	31,7	112 947
28	Pfalz	1955	11 758	50,4	592 515
29	davon: Mittelhaardt	1955	3 326	54,0	179 604
30	Oberhaardt	1955	6 530	53,2	347 396
31	Unterhaardt mit Zellertal	1955	1 149	36,9	42 398
32	Nahe (Nordpfalz)	1955	753	30,7	23 117

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

noch:		W e i ß m o s t					Lfd. Nr.
Geldwert		Güte des Mostes					
je hl	im ganzen	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
DM	1 000 DM	vH					
14	15	16	17	18	19	20	
110	207	-	22	63	15	-	1
		-	4	58	38	-	2
121	10 027	5	34	45	14	2	3
101	11 731	1	12	34	43	10	4
107	661	-	30	32	38	-	5
122	9 366	5	35	46	12	2	6
106	169 825	2	25	51	20	2	7
108	225 459	1	15	50	28	6	8
125	78 872	2	26	53	17	2	9
114	4 145	1	28	57	13	1	10
110	10 503	7	40	42	10	1	11
93	4 980	0	22	65	12	1	12
130	4 879	1	15	52	26	6	13
119	1 636	2	50	34	12	2	14
141	34 250	2	27	56	15	0	15
123	17 391	1	19	53	24	3	16
115	944	-	13	53	29	5	17
115	144	-	8	77	15	-	18
102	39 346	2	26	48	21	3	19
100	11 934	1	23	53	21	2	20
122	3 847	3	22	64	10	1	21
107	2 800	1	28	41	27	3	22
97	2 858	1	21	55	22	1	23
104	3 865	2	18	43	29	8	24
95	1 180	15	80	5	-	-	25
96	1 680	0	20	50	30	0	26
99	11 182	1	28	43	23	5	27
87	51 607	2	24	51	21	2	28
108	19 397	3	26	47	22	2	29
77	26 749	2	23	52	21	2	30
77	3 265	0	21	57	19	3	31
95	2 196	6	32	43	18	1	32

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	noch: W e i ß m o s t		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
			11	12	13
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1955	5 833	34,2	199 593
34	" "	1954	5 472	36,2	197 972
35	<u>Nordwürttemberg</u>	1955	1 437	19,8	28 406
36	davon: Oberes Neckartal	1955	64	10,9	698
37	Unteres Neckartal	1955	701	23,5	16 457
38	Remstal	1955	182	23,0	4 186
39	Enztal	1955	50	26,8	1 338
40	Zabergäu	1955	113	23,8	2 693
41	Kocher- u. Jagsttal	1955	221	12,7	2 801
42	Tauberregion	1955	106	2,2	233
43	Nordbaden	1955	947	23,4	22 138
44	davon: Tauber- u. Maintal	1955	238	10,6	2 523
45	Neckar- u. Jagsttal	1955	27	16,5	445
46	Bergstrasse	1955	329	29,1	9 576
47	Kraichgau	1955	291	23,3	6 773
48	Pfinz-, Enz- u. Albthal	1955	62	45,5	2 821
49	Südbaden	1955	3 414	43,4	148 088
50	davon: Seegegend	1955	65	41,7	2 713
51	Oberes Rheintal	1955	43	21,9	942
52	Markgräflerland	1955	984	39,6	38 981
53	Kaiserstuhl	1955	902	59,1	53 289
54	Braistgau	1955	781	39,3	30 728
55	Ortenau u. Bühlergegend	1955	639	33,5	21 435
56	Südwestfalen-Hohenzollern	1955	35	27,5	961
57	davon: Oberes Neckartal	1955	26	26,1	679
58	Enztal	1955	0	.	.
59	Bodenseegebiet <sup>2)</sup>	1955	9	31,3	282
60	<u>Bayern</u>	1955	2 663	8,3	22 162
61	"	1954	2 635	32,9	86 648
62	RB Unterfranken	1955	2 408	8,1	19 505
63	RB Mittelfranken	1955	240	9,9	2 376
64	Übrige Gebiete	1955	15	18,7	281
65	<u>Bundesgebiet</u>	1955	47 083	40,7	1 915 429
66	"	1954	46 063	54,0	2 485 863

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

noch:		Weißmost					Lfd. Nr.
Geldwert		Güte des Mostes					
je hl	im ganzen	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
DM	1 000 DM	vH					
14	15	16	17	18	19	20	
113	22 527	8	43	38	10	1	33
118	23 383	6	39	40	14	1	34
154	4 375	2	40	50	6	2	35
153	107	-	12	77	11	-	36
150	2 473	2	44	47	5	2	37
178	745	3	48	46	3	-	38
118	158	1	48	48	3	0	39
143	384	-	31	60	8	1	40
171	479	1	25	53	15	6	41
123	29	-	4	40	50	6	42
108	2 381	5	35	42	15	3	43
109	275	1	27	48	19	5	44
120	53	-	17	70	10	3	45
93	890	7	41	35	14	3	46
116	788	6	35	45	14	0	47
133	375	5	24	47	17	7	48
106	15 657	10	45	35	10	0	49
110	298	-	42	44	14	-	50
89	84	-	15	45	35	5	51
129	5 024	3	42	43	11	1	52
87	4 615	19	45	30	6	-	53
100	3 061	2	45	35	18	0	54
120	2 575	13	52	29	6	-	55
120	115	0	22	36	42	0	56
126	86	0	11	30	59	0	57
.	.	-	-	-	-	-	58
103	29	-	50	50	-	-	59
137	3 025	2	25	48	20	5	60
100	8 678	1	12	45	32	10	61
135	2 635	2	22	50	21	5	62
153	364	6	52	28	10	4	63
92	26	-	41	56	-	3	64
107 <sup>3)</sup>	205 404 <sup>3)</sup>	3	27	49	19	2	65
108	269 458	1	17	48	28	6	66

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	R o t m o s t		
			Im Ertrag stehende Rebfläche ha	Ertrag	
				je Hektar	im ganzen
			21	22	23
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1955	10	36,4	364
2	" "	1954	10	53,3	533
3	<u>Hessen</u>	1955	60	36,1	2 166
4	"	1954	65	37,7	2 457
5	RB Darmstadt (Weinbaugebiet hess. Bergstrasse)	1955	4	20,0	80
6	" Wiesbaden (Weinbaugebiet Rheingau)	1954	56	37,3	2 086
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1955	5 307	54,5	289 479
8	" "	1954	5 354	67,7	362 622
9	Rheinland-Nassau	1955	444	50,0	22 222
10	davon: Mittelrhein	1955	30	37,4	1 122
11	Nahe (RB Koblenz)	1955	22	49,0	1 078
12	Obermosel	1955	-	-	-
13	Saar	1955	-	-	-
14	Ruwer	1955	-	-	-
15	Mittelmosel	1954	-	-	-
16	Untermosel	1955	-	-	-
17	Ahr	1955	384	51,5	19 776
18	Lahn	1955	8	30,7	246
19	Rheinhessen	1955	1 737	37,8	65 649
20	davon: Worms u. Umgegend	1955	446	46,8	20 873
21	Oppenheim u. Umgegend	1955	12	23,1	277
22	Mainz und Umgegend	1955	157	37,0	5 809
23	Ingelheim u. Umgegend	1955	436	32,7	14 257
24	Wiesbach	1955	217	32,6	7 074
25	Bingen u. Umgegend	1955	40	38,0	1 520
26	Nahe (Rheinhessen)	1955	67	58,1	3 893
27	Alzey u. Umgegend	1955	362	33,0	11 946
28	Pfalz	1955	3 126	64,5	201 608
29	davon: Mittelhaardt	1955	1 462	66,2	96 784
30	Oberhaardt	1955	895	62,5	55 938
31	Unterhaardt m. Zellertal	1955	765	63,8	48 807
32	Nahe (Nordpfalz)	1955	4	19,7	79

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

noch:		R o t m o s t					Lfd. Nr.
Geldwert		Güte des Mostes					
je hl	im ganzen	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
DM	1 000 DM	vH					
24	25	26	27	28	29	30	
.	.	-	14	67	19	-	1
104	55	2	10	48	40	-	2
133	287	6	32	56	6	-	3
123	302	1	40	31	26	2	4
95	8	-	5	45	50	-	5
134	279	6	34	56	4	-	6
73	21 052	1	24	49	22	4	7
67	24 147	0	19	52	25	4	8
98	2 170	2	26	38	25	9	9
99	111	1	50	40	9	-	10
89	96	0	21	44	35	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	16
98	1 938	2	24	38	26	10	17
100	25	-	100	-	-	-	18
72	4 746	1	33	43	20	3	19
69	1 440	0	28	52	17	3	20
76	21	-	-	78	22	-	21
75	436	-	35	24	37	4	22
72	1 026	1	38	32	21	8	23
78	552	2	24	44	29	1	24
78	118	15	85	-	-	-	25
69	269	2	25	45	28	-	26
74	884	1	33	52	13	1	27
70	14 136	1	21	52	23	3	28
74	7 162	1	27	43	24	5	29
67	3 748	1	17	67	14	1	30
66	3 221	0	16	51	30	3	31
65	5	-	16	24	60	-	32

## Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

- 16 -

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

noch:		R o t m o s t					Lfd Nr.
Geldwert		Güte des Mostes					
je hl	im ganzen	sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
DM	1 000 DM	vH					
24	25	26	27	28	29	30	
149	10 069	5	44	44	6	1	33
140	11 002	4	42	41	13	0	34
156	8 013	2	44	48	5	1	35
.	.	-	-	-	-	-	36
153	4 681	3	42	48	5	2	37
185	1 157	-	50	46	4	-	38
150	1 035	2	52	42	4	-	39
149	1 092	2	33	57	7	1	40
159	45	-	42	45	13	-	41
130	2	-	-	80	15	5	42
125	415	0	33	43	20	4	43
111	20	-	20	54	23	3	44
120	10	-	65	20	7	8	45
93	72	-	36	52	11	1	46
125	121	1	44	37	17	1	47
148	192	-	22	42	28	8	48
128	1 565	20	49	26	5	0	49
130	211	-	40	52	8	-	50
80	7	-	40	20	20	20	51
133	29	9	63	22	3	3	52
127	655	25	57	16	2	-	53
115	76	4	36	51	9	-	54
131	586	25	43	25	7	-	55
148	76	8	17	61	14	-	56
150	25	5	18	33	44	-	57
151	48	10	17	73	-	-	58
90	2	-	-	100	-	-	59
125	48	2	46	38	14	0	60
129	142	7	27	29	35	2	61
125	48	2	46	38	14	0	62
-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	64
87 <sup>3)</sup>	31 456 <sup>3)</sup>	2	28	48	19	3	65
80	35 648	1	23	50	23	3	66



noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1955

	Jahr	M i s c h w e i n				
		Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag		Geldwert	
			je	im	je hl	im ganzen
			Hektar	ganzen	DM	1 000 DM
		ha	hl			
Baden-Württemberg	1955	5 137	25,2	129 629	137	17 719
" "	1954	5 316	31,4	166 684	123	20 575
davon gekeltert als:						
Weißmost	1955			40 425		
"	1954			62 366		
Rotmost	1955			47 581		
"	1954			56 806		
Schillerwein	1955			41 623		
"	1954			47 512		